



Definition:

In der Rechtschreibung wird ein **lang ausgesprochenes e** entweder mit einem "stummen h" (eh) oder als **Doppelvokal** (ee) geschrieben.

Laut-H und Dehnungs-H:

a) Dehnung mit Laut-H:

Dieses ist zu hören.

z.B. das **Reh**, der **Zeh**, **stehen**, **sehen**

b) Dehnung mit Dehnungs-H:

Dieses ist nicht zu hören und kann nur vor l, m, n, oder r vorkommen

z.B. **stehlen**, **befehlen**, der **Lehm**, der **Lehrer**

Dehnung zum Doppelvokal "ee":

Doppelvokale bzw. Doppelselbstlaute sind eine Aneinanderreihung von zwei gleichen Vokalen, hier "ee":

die **Allee**, der **Tee**, der **Kaffee**, der **Speer**, die **Seele**, der **Schnee**, der **Klee**, die **Idee**, die **Beere**, das **Heer**, die **Orchidee**, die **Moschee**, die **Tournee**, das **Beet**, das **Püree**, **leer**, der **See**, die **Fee**, das **Meer**, der **Teer**, die **Armee**, das **Klischee**, das **Kanapee**, der **Barkeeper**, der **Jeep**, das **Dekolletee**, das **Dragee**

Achte auf die Bedeutung des Wortes:

Manche Wörter werden je nach ihrer Bedeutung mit "ee", "eh" oder "e" geschrieben:

die **Leere** (nichts) vs. die **Lehre** (Handwerk)

das **Beet** (Garten) vs. das **Bett** (schlafen)

dehnen (strecken) vs. **denen** (Dativ Plural von der)

die **Kelle** (Maurer) vs. die **Kehle** (Hals)

das **Meer** (Ozean) vs. **mehr** (Menge)

stehlen (Diebstahl) vs. **stellen** (Gegenstand)